

# UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION

Die „Unterstützte Kommunikation“ ist fixer Bestandteil der Arbeit mit unseren SchülerInnen.

## Was ist „Unterstützte Kommunikation“?

Grundsätzlich handelt es sich dabei um eine Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten bei Menschen ohne Lautsprache.

„Auch wer nicht sprechen kann, hat etwas zu sagen“  
ist das Motto der „Unterstützten Kommunikation“

Der Begriff der Kommunikation wird ganzheitlich verstanden.  
Dazu gehören:

↪ Blickbewegungen

↪ Mimik

↪ Laute/Lautsprache

↪ Gestik

↪ Körperhaltung/Körperbewegung

↪ Gebärden

↪ Nicht-elekt. Hilfsmittel

↪ Elektronische Hilfe

↪ Schriftsprache

# Wie wir an der Schule arbeiten!

## GEBÄRDENUNTERSTÜTZTE SPRACHE

Mit Gebärden, die die gesprochene Sprache unterstützen, wird den SchülerInnen das Verstehen und Verstanden-werden erleichtert.

Die SchülerInnen lernen die Gebärden in Liedern, Gedichten und in Form der  
Dabei unterstützt uns auch eine Trainerin für Gebärdensprache!



„Frisieren!“

## BASALE KOMMUNIKATION

Über intensives ,aufmerksames **Beobachten** der Mimik, Gestik und der Körperhaltung der/s Schülers/In und dem **bewussten Umgang mit der eigenen Aussage**, der eigenen Mimik... , versuchen wir ein höchstmögliches Ausmaß an zwischenmenschlicher Verständigung zu erreichen.

Leise werden und zuhören!

Zu dem anderen hinlauschen!

Eigene Botschaften bewusst wahrnehmen!



Was meinst du damit?

## TECHNISCHE HILFSMITTEL

Verständigung mit Hilfe elektr. Hilfsmittel.

Beispiele:  
STEP-BY-STEP



Per Tastendruck werden Nachrichten von zu Hause, Gedichte, einzelne Wörter (Ja/Nein), Sätze („Ich möchte auf die Toilette gehen) abgespielt.

TALKER



Das selbe Prinzip mit mehreren Sprachfeldern zur Auswahl, um die Ausdrucksmöglichkeiten zu erweitern.

## COMPUTER-PROGRAMME UND ZUBEHÖR

Verschiedene Lernsoftware und PC-Zubehör, den kognitiven und motorischen Fähigkeiten unseren SchülerInnen angepasst, bereichert unser schulisches Arbeiten.



## SPIELERISCHES MOTORISCHES ÜBEN

Mit den unterschiedlichsten Mitteln der „Unterstützten Kommunikation“ erleichtern und bereichern wir unseren Alltag genauso, wie wir gezielt fördern.

### PLAYROB



## TASTER

Um unterschiedliche Geräte selbständig zu betätigen.



## POWERLINK



## IROMECC

Neugieriges Zuschauen...  
Ein seltsam anmutendes „Kastl“ am Boden wird positioniert...  
Jemand noch unbekannter mit Laptop tippt noch einiges...  
Wir warten...  
Sehen interessiert beim Aufbau zu und sind neugierig.  
Ein neuer Spielroboter, wurde uns gesagt.  
Mal schauen was der kann.  
...dann geht's los!



Es wird gestaunt, probiert, der Roboter wird hin und her geschickt,  
er bekommt Aufgaben...

Die nächsten vier Wochen dürfen vier verschiedene Klassen am  
PROJECT „IROMECC“ teilnehmen.

Seit einigen Jahren stehen wir, die Waldschule Wr. Neustadt und die Fachkräfte des  
AIT Austrian Institute of Technologie in engem Austausch.  
Wir werden von ihnen unterstützt, technisch und fachlich am Laufenden gehalten und  
Schüler individuell betreut.

So wurde die Waldschule, gemeinsam mit anderen Schulen aus England, Holland und  
noch anderen Ländern, ausgewählt am PROJECT „IROMECC“ mitzuwirken.  
Das von der Eu-geförderte Project widmet sich Kindern, deren Spielfähigkeiten  
entweder aufgrund von kognitiven, entwicklungsverzögernden oder körperlichen  
Behinderungen, beeinträchtigt sind. Dies führt meist zu allgemeinen  
Beeinträchtigungen von Lernmöglichkeiten und in weiterer Folge oft zu sozialer  
Isolation. IROMECC untersucht inwieweit und auf welche Weise Spielroboter  
Möglichkeiten des Spielens und Spaß Habens schaffen können. Das Robotersystem  
soll dabei vor Allem die Rolle eines sozialen Mediators übernehmen.

**Na?  
Neugierig geworden?**

Dann besuchen Sie uns zu einem *Gespräch* in den Beratungsstunden!

Um aktuelle **Beratung** und **Information** zu gewährleisten haben wir an der Schule ein Team von Lehrern, die sich gerne um Ihre Fragen und Anliegen bemühen.

Beratungsteam:

- Mag. Beate Mitterecker (derzeit in Karenz)
- Dipl. Päd. Katharina Epner
- Dipl. Päd. Daniela Kornfeld

Wir stehen auch gerne in der Zeit zwischen 7.45 und 8.00 Uhr für kurze Informationen zur Verfügung!

Außerhalb der Schule steht das Team des AIT (Austrian Institute of Technology) nach telefonischer Terminvereinbarung für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung.

Beratungsteam:

Ing. Andreas Hochgatterer

Tel.: 02622-6929030

Mobil:0664-8251166

Ebenso beraten gerne die Mitarbeiter der Firma „Life-Tool“.  
[www.lifetool.at](http://www.lifetool.at)

**Wir werden dankenswerter Weise von Firmen, Organisationen und privaten Vereinen unterstützt um unsere Möglichkeiten ständig erweitern zu können.**

**Ein Danke an dieser Stelle an Sie!**

**Auch im Voraus ein Dankeschön an alle die uns gerne noch unterstützen möchten!**